PRODUKTDATENBLATT
JK 138 Designlay SK
- Trittschall -

Produktbeschreibung und Anwendung:

Schwere Polyurethan-Unterlagsbahn mit Glasvlies-Oberfläche und selbstklebender Unterseite, speziell zur vollflächigen Verklebung von Designböden ohne Click-Verbindung.

- Gute Trittschallreduzierung
- Hohe Druckstabilität
- Punktueller Ausgleich von Unebenheiten bis zu 1,3 mm
- Selbstklebende Unterseite



Technische Daten:

Allgemeine Produktdaten					
Material			Polyurethan		
Bauaufsichtliche Zulassung			Z-158.10-50		
Materialdicke			1,9 mm		
Rollenbreite			1 m		
Rollenlänge			8,5 m		
Flächengewicht			2,0 kg/m² +/- 0,15 kg/m²		
Brandverhalten			B_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1 (ohne Oberbelag)		
Eigenschaften / Property			**Wert / Value Unterlage**	**Einheit / Unit**	**Prüfverfahren / test methods**
Trittschallminderung / impact sound	IS		bis zu 19	db	DIN EN 16251-1
Druckfestigkeit / compressive strength	CS		bis zu 200	kPa	DIN CEN/TS 16354
Statische Druckfestigkeit / Compressive Creep	CC		≥65	kPa	DIN CEN/TS 16354
Dynamische Druckfestigkeit	DL		≥2.000.000	Zyklen	DIN CEN/TS 16354
Stoßbeanspruchung	RLB		-	mm	
Unebenheitsausgleich / punctual conformability	PC		bis zu 1,3	mm	DIN CEN/TS 16354
Wärmedurchlasswiderstand / Thermal resistance	R		~0,010	m² K/W	DIN CEN/TS 16354 R darf max. 0,15 m² K/W im Gesamtsystem betragen
Feuchteschutz sd Wert / sd-value	SD		-	m	

Untergrundvorbereitung:

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle Vorherigen ihre Gültigkeit! Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche, Erfahrungen, durchgeführte Prüfungen, angewandten Normen, und den Regeln des Fachs nach bestem Gewissen beraten. Die bauseitigen Gegebenheiten sind nicht bekannt und müssen durch einen Fachmann überprüft und der Aufbau ggf. angepasst werden.
W. & L. Jordan GmbH | Horst-Dieter-Jordan-Straße 7-10 | 34134 Kassel | Tel. 0 56 1 / 941 77 0 | Fax. 0 56 1 / 941 77 930 | Info@joka.de | http://www.joka.de

Der Untergrund muss der VOB DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“ entsprechen, somit eben, fest, rissfrei, trocken, sauber, saugfähig sowie druck- und zugfest sein. Trennende Substanzen, Lacke, Wachs, Öle, Rost, Gipsspuren oder anderweitige Haftfestigkeit beeinträchtigende Stoffe müssen entfernt werden. Zement- und Calciumsulfatestriche müssen angeschliffen und abgesaugt werden. Der Restfeuchtegehalt des Untergrundes darf entsprechend geltender Normen und Regeln des Fachs die vorgegebenen Grenzwerte nicht übersteigen. Den Untergrund entsprechend den geltenden Normen und Regeln des Fachs prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Vor der Verlegung der JK138 den Untergrund gründlich absaugen, ggf. grundieren und spachteln.

Verlegung:

(1) Die JK138 bitte mindestens 24 Stunden akklimatisieren (in dem Raum, in dem verlegt wird).
(2) Die JK138 parallel zur vorgesehenen Richtung des zu verlegenden Bodenbelags mit versetztem Stoß (mind. 20 cm), mit der Klebeseite nach unten auslegen und zuschneiden. Kopfenden und Längsnähte beschneiden, falls erforderlich. Zu allen aufgehenden Bauteilen einige Millimeter Abstand halten.
(3) Die ausgelegten Bahnen zur Hälfte zurückschlagen und die Schutzfolie von der Selbstklebeausstattung entfernen, die Bahnen passgenau einlegen und gründlich anreiben / anwalzen. Lufteinschlüsse sind zu vermeiden. Anschließend mit der zweiten Hälfte gleich verfahren.
(4) Die Verarbeitungshinweise des Bodenherstellers sind als bindende Vorgabe zu beachten. Klebstoffempfehlung: Einseit-Nassbettklebstoffe, z.B. UZIN KE 2000S oder Mapei Ultrabond Eco V4SP. Die Unterlage dabei nicht belasten, ggf. Designplanken zur Lastverteilung unter Knie/Füße legen.

Vorsichts- und Sicherheitshinweise:

Lagerfähigkeit ca. 1 Jahr, ohne direkte Sonnen- oder anderer Witterungseinflüsse. Keine Umweltbelastung, toxikologisch unbedenklich. Die Hinweise zum Arbeits- und Umweltschutz in den Produktdatenblättern der mitverwendeten Verlegewerkstoffe sind zu beachten.
Die Verlegung auf keramische Fliesen, Linoleum oder Holzböden ist eingeschränkt möglich, da es zu Abzeichnungen des Untergrundes kommen kann.
Das Stuhlrollen- und Eindruckverhalten von Bodenbelägen kann sich in Verbindung mit Dämmunterlagen verändern. Trotz der höheren Druckstabilität und des hohen Rückstellvermögens der JK138 können sichtbare bzw. bleibende Eindrücke nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden.

Arbeitsschutz:

Die JK 138 erfordert keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen.

Entsorgung:

Verschnittreste sowie Verbundreste aus Oberboden und Unterlage sind Gewerbe- und Baustellenabfälle und sind gemäß der örtlichen Abfallrichtlinien zu entsorgen.

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle Vorherigen ihre Gültigkeit! Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche, Erfahrungen, durchgeführte Prüfungen, angewandten Normen, und den Regeln des Fachs nach bestem Gewissen beraten. Die bauseitigen Gegebenheiten sind nicht bekannt und müssen durch einen Fachmann überprüft und der Aufbau ggf. angepasst werden.
W. & L. Jordan GmbH | Horst-Dieter-Jordan-Straße 7-10 | 34134 Kassel | Tel. 0 56 1 / 941 77 0 | Fax. 0 56 1 / 941 77 930 | Info@joka.de | http://www.joka.de